

11 11

E370

Volkstümliche Überlieferungen.

von

Waldenburg.

von

Ursula von Pergemiller.

U 34

Gesamte!  
31507. H. O. H. v. L. : M. H. v. L.



Sein Aufenthalt im Gebet vor-  
richtet.

Sein Kind neben: Königreich  
Ihrer Majestät etc.  
Seine Majestät Kaiser und Königin  
Ihrer Majestät Kaiser und Königin  
Ihrer Majestät Kaiser und Königin  
Ihrer Majestät Kaiser und Königin

Lobet den Herrn alle Geister und  
preiset ihn alle Welten, denn  
seiner Gnade und Barmherzigkeit  
ist kein Ende und kein Ende.

Das Gebet besorgt die (völlige) Groß-  
Macht, die große Größe und  
die Macht selbst.

Das Abendessen findet um 7-1/2  
Uhr statt, voraus Raum ist oft  
um 12 Uhr werden. Größere  
Mittag- und Abendessen liegt  
bei Kaiser, vgl. "Judenbücher"  
genannt.

Die Abendessen mit Putzwerk  
Wirtin, wofür und färbt an  
gefällt. Tisch der Kaiser, wofür  
von der Arbeit, wofür in  
(Abendessen) so liegt er  
im Hof.

Die im Winterabendessen werden  
die sogenannten "Kocher" etc.  
gefällt. Die Wirtin mit ihren  
Kindern wofür sie gegenseitig  
Lohn, wofür mit Hof, Hof,  
Koch, Köche, Köche etc. an  
verlet wird. Aber werden  
Gefährten wofür, Pflichten  
gefällt (wofür die ihn zu  
Lohn, wofür angesetzt), Wirtin

gegeben und gegeben. Folgend ein  
Gepficht (Wickkorb) gefest  
immer in die Hand.

Abend vorwacht sich die reisende  
Lager, wobei ein Tischlein auf  
Lassen darf, zu welchem ergaut  
ein Kistchen auf der „Zugvorrichtung“  
(Zugvorrichtung) oder „offener Zug“  
verfügt.

Auf der Zinnen trifft man verstreut  
wohler ruhende Mäthen und  
Gorknittern.

Wenn zu Late geht, muß man  
zu die Wächter für ein König,  
das bei Zug sein kann, das  
Licht muß abgeändert sein, das  
die Leuchte darauf lauzen  
können.

12

2. von Tisch und Strohlagern.

Der Abend soll man Wacht  
von Geld: Pöpel (Pöpel) oder  
ein Birnenbaum. Wächter werden  
in immer Wacht gestellt, welche  
jeden Tag wechseln wird. Die  
Wächter hat ein kleines Wacht  
ausgestrichen und bildet den  
den Wacht für einen Stroh  
abgeändert werden, man  
Wacht von bleibt, ein gerades  
Stroh.

Der Wächter Wächter Wächter Wächter Wächter  
Wächter Wächter Wächter Wächter Wächter

wird dem Laienbilde der Hand  
 der Zerkünftigen familiärlich  
 nicht ohne oft auch Zerkünftigen  
 Erwand soll man nicht eine  
 Zerkünftigen (Zerkünftigen) die  
 diese Arbeit machen, dann sieht  
 man den Zerkünftigen.

Die 3 letzten Zerkünftigen sind Zerkünftigen  
 sind unter dem Namen  
 "Zerkünftigen" und "Zerkünftigen"  
 bekannt.

Die letzten 3 Zerkünftigen soll  
 man nämlich "Zerkünftigen" sein;  
 der Zerkünftigen sieht abgeben  
 und ein Zerkünftigen mit  
 in die Kirche nehmen. Dann  
 sieht man, was eine Frau ist.  
 Die letzten 3 Zerkünftigen alle  
 mofat und haben Mofat  
 Zerkünftigen etc. auf dem Kopf.  
 Man muss aber, es ist das Natur-  
 unterrichtet, und der Zerkünftigen  
 sind in ein ganz feierliches  
 in die Zerkünftigen und der Zerkünftigen  
 Zerkünftigen, das Zerkünftigen  
 ganz ungestört; gibt man das  
 nicht so gut Zerkünftigen.

Die letzten 3 Zerkünftigen in den 3  
 "Zerkünftigen" sind Zerkünftigen in den  
 Zerkünftigen ein Zerkünftigen  
 das sie oft bei sich tragen, wie  
 Zerkünftigen, Zerkünftigen, Zerkünftigen  
 Zerkünftigen etc. sollen zu  
 lassen. Aber es ist ein Zerkünftigen  
 Zerkünftigen Zerkünftigen sind die

Lautte yussillt, isseu min  
Gala gii suobvairisa.

Das Kapitol der Päpste ist  
mit sehr reichhaltigen; das auch  
das Gemälde des Königs Galtung <sup>ist</sup>  
wunderlich und schön verfertigt.  
Sichotau dasa beuapen.

(1)

Die Klosterhäuser  
sind sehr schön und  
sind sehr schön  
Völlig mit einem  
Gefühl reich, die  
Gefühl sind in einem  
Gefühl sind in einem

(2)

Die Kloster, die Kloster  
sind sehr schön  
sind sehr schön  
sind sehr schön  
sind sehr schön

(3)

Die Klosterhäuser  
sind sehr schön  
sind sehr schön  
sind sehr schön  
sind sehr schön

(4)

Die Kloster sind in einem  
Die Kloster sind in einem  
Die Kloster sind in einem  
Die Kloster sind in einem

(5)

Die Kloster sind in einem  
Die Kloster sind in einem  
Die Kloster sind in einem  
Die Kloster sind in einem

(A) Wo ist Tücht' mein Verlangen,  
 Mein Geliebter und mein Freund  
 Wo ist er das jungmännliche  
 Muth und die feine sein  
 Mann Thal' ist sehr lobwürdig,  
 Mit viel Tugend abgemacht,  
 Wo ist Tücht' den Sie lobet,  
 Den Sie preiset Tag und Nacht.

(A) Tücht' kommt dir feilge Weisungsgeit,  
 Du machst und ein große Freund  
 Gilt und Vorname ein klein Gefährde,  
 Das Tücht' Tücht' an sich seck!

In den 12 Kästen soll man einen  
 Tücht' sein, oder dinstellen zu  
 nutzen so gibt dinstellen ein  
 Mittel gegen Pöferei. Weidlich,  
 man ihn ein liefe die Thier,  
 so fort das Köpfe an sich  
 In den 13 Kästen, macht 12 Pöferei die Käse.

14

Der feilgen Band soll man  
 12 Pöferei sein, in jeder dinstellen  
 Pöferei, was dinstellen stellen.  
 Weidlich, ob sie mit dinstellen  
 Pöferei in dinstellen dinstellen, kann  
 man pöferei, macht dinstellen  
 ein woffen dinstellen  
 werden wird.

sagt man dinstellen sein dinstellen  
 gibt es den dinstellen ein dinstellen  
 Muthen dinstellen zu dinstellen, kann  
 dinstellen dinstellen dinstellen.  
 pöferei man in dinstellen  
 zwischen 11. 12 dinstellen dinstellen  
 dinstellen, so pöferei man dinstellen

ob jemand stirbt oder ob eine  
 große Krankheit eintritt.  
 In der 12. Klasse soll man  
 kein Vieh pflegen v. j. mit  
 geschmiedeten Eisen den Stall  
 nicht betreten, sonst bekommt  
 das Vieh eine Krankheit.  
 man soll kein Nagel schenken,  
 sonst bekommt man böse Feinde,  
 auch kein Feuer schenken lassen,  
 weil es sonst Feinde bringt.  
 man soll man nicht küssen  
 (Armen, Frauen, Kindern, Tieren,  
 Tieren, man keine Speisen  
 betreten.

Ob Kaufmann soll man keine  
 Haut kaufen, man man kein  
 Gut.

In der Heiligschrift / Bibel steht  
 das Vieh für die gelassen. Das  
 Vieh ist ein Tier.  
 In der Bibel steht soll man  
 3 Gattungen Vieh nicht schlachten,  
 nämlich einen in der  
 Zukunft schlachten lassen.

In Heiligschrift werden die Tiere  
 jährlings gelassen, mit  
 einem selben heiligt die  
 Tiere sein heiligt.  
 Ob man Kinder nicht für das  
 Heiligt, man habe zu verkaufen  
 die Kinder nicht verkaufen  
 einen "Kinde" das Heiligt,  
 man verkaufen einen "K. Kind"

oder auf Geld.

Der Heijaforsmännchen sind für  
genant.

Sy bin ein kleiner Mann  
der nicht viel schmücken kann.  
Prosit Heijafors!

(1)

I bin a kleiner Künig/König  
Gib mir was zu essen  
Lass mich was sein lang so sein  
I muß fort <sup>sein</sup> noch weiter  
ganz.

Ein Loh für diese Künig/König  
Lohn ein gutkannst "Möndel"  
oder "Töndel" oder Geld.

Der Heijaforsfall soll mir ein  
wunderschöner Punkt sein  
den ich mir das ganze Jahr  
geben, mich lobt man dann  
kein Heijafors.

Das Heijaforsfall wird auf  
"Oberröngg" genant. Der  
Lohnfall ist der Heijafors  
genant, Lohnfall soll mir  
Lohn sein das das sein soll,  
das kein Plog einfallt.

(2)

Lohnfall kommt für  
Lohn mir Lohn sind schon  
für diesen und i Jahre  
Der Lohnfall und was.

(3)

Genant ist mir Heijafors  
Morgen mir Geld  
Lohn mir Lohn sind schon  
Lohn mir was sind.

So dacht und sagt wohl mancher,  
das gewisse Geinse fallen doch  
ganz länger nur Klage klagen  
müßte.

(A)

Ganz anders dem vertrat  
folgendes Prodyan:  
Gut ist der große Leinwand  
da bin ich ununter dem fang fang  
da park ich meine Kläder zusammen  
und spinn sie spinn den Tisch.  
si bairi solten Tisch sei  
so bairi fast mir aus  
Ho fast, so oft u. Lüge Kraft  
gab mir mit Kräftig g'spinnet,  
I fast, so oft u. Arbeit g'satt,  
gab an mit, wala g'macht.

La freier war ab dem wof ganz  
andert (wofir mir jammer).  
da hat ein Kunst mich wof  
Klader gefalt und ganz ganz  
und geben, mit der hand gewoben  
über jetzt geben sie so klüßte  
"Lüge", die glü wofir mir  
mein Kader wofir wofir lang.  
der Kunst gattete sein Kader  
in Kader gatteten und an  
gattete wirklich so viel, das  
oft 4 oder 5 seiner Kader  
mit ihr gehen ein sein  
Kader zu tragen. Er faltet  
gattete mir Kader und Kader.  
Nun so mein sein Zeit wofir  
so Kader so Kader so  
mein ganz, das wofir  
den Kader geben die wofir

Ein Zerstörer und sagt: "Der  
 Kunst ist ja; was wird mich und  
 all'z' Kunst mit dem Kunstwerk."  
 (Womit der Kunst nicht kommt, so  
 geht der Kunst wieder fort.)  
 Wenn nichts, Kunststück (Kunst  
 u. Kunst) und Kunst (Kunst) sind  
 zulässig werden noch geprüften  
 bis um 12 Uhr.

Ein Mägen kochen über Wasser  
 im Koch; bei diesem umsetzt  
 der Linsen furcht. Dann  
 gab's Küssen und Küßlich.  
 Was der Mägen sagt dann  
 der Linsen: "Ich raucht nicht und  
 raucht nicht mehr!"

Der Kaffeezeit heißt man "Küßlich".  
 Der Küßlichzeit ist für alle  
 gut, z. B. für eine gute Hand, für  
 Kiste, wenn sie ein gutes Kisten  
 haben.

Der Apfel kommt man in der  
 Gipszeit, dann werden die  
 Gipszeit nicht, leicht, bekommen  
 überflüssig kein Zugigkeit.  
 Der Kaffeezeit soll man Palast  
 sein, auch soll man, fassen,  
 das der Kunst gemacht.  
 Der in "Kaffeezeit" bei Tag ist,  
 wird das ganze Jahr kaltzeitig.  
 Von allem, wird man der Kaff.  
 Kaffeezeit ist, soll man in einem  
 Gipszeit fassen und dann  
 Kaffeezeit fassen in der

14

Trübsal. Dabei freigegeben.  
 Ein tüchtig saft er von mir  
 Tüchtig  
 Was mir das Tüchtig sein  
 und mir Gänze in die Hand.

Ein Tüchtig geben an diesem Tage  
 nicht in dem Tüchtig, weil das  
 Tüchtig Tüchtig ist.  
 Giebt mir an Tüchtig in der  
 Tüchtig, so giebt mir  
 die Tüchtig Tüchtig Tüchtig.

Der Tüchtig ist der  
 Tüchtig der Tüchtig.  
 Tüchtig. Ein Tüchtig Tüchtig  
 man bald auf mich Tüchtig  
 die mich Tüchtig mit  
 einer Tüchtig Tüchtig.

Ein Tüchtig oder an dem Tüchtig  
 Tüchtig soll man die  
 Tüchtig (Tüchtig  
 an dem Tüchtig Tüchtig).  
 Tüchtig giebt man dem  
 Tüchtig, das es Tüchtig Tüchtig  
 giebt.

In der Tüchtig soll man keine  
 Tüchtig machen und nicht  
 Tüchtig.  
 Ein Tüchtig Tüchtig Tüchtig Tüchtig  
 Tüchtig Tüchtig, Tüchtig  
 von Tüchtig etc. Tüchtig,  
 Tüchtig Tüchtig in Tüchtig so  
 ist das Tüchtig Tüchtig,  
 Tüchtig Tüchtig in Tüchtig  
 Tüchtig Tüchtig.

Sein Verhalten scheint der  
 Liebhaber seiner Tugend. Gut  
 wenn man sich der Laster  
 und will ihn daselbst einen  
 Versuch aufzu, so wolt  
 man ihn mit dem einen  
 Worte in die Hand zu sein  
 wenigst ihn die Kraft der  
 in ihm haben was er  
 möglich ist einen guten Mann  
 in der Welt, damit man  
 dieselbe nicht so schnell ent-  
 ferne kann.

Gründungsvertrag ist man für  
 einen neuen Vertrag, damit  
 man ein neues Verbot  
 nicht gibt, die neuen Tugend  
 in diesem soll man nämlich  
 gar kein Grund sein zu sein.  
 Ist man am Gründungsvertrag  
 so werden dieselben, gefüllt;  
 die für welche ein Gründungsvertrag  
 und Verbotung gelagt werden,  
 soll man ein Oberverbot  
 einen von, die sein soll.  
 Ein Vertrag von z. B. einem  
 oder mehreren, nicht;  
 ein so ein Vertrag so ein  
 einen Vertrag geben, so das  
 sollen für sich nicht z. B. ein  
 einen geben.

Vertragsvertrag soll man  
 einen und ein Vertrag, das  
 die seine nicht, das bekannte  
 Vertragsvertrag; das sollen  
 nicht, ein einen Vertrag  
 nicht für Vertrag, gefüllt  
 werden und nicht gegen

Ein Mann ausgefangen worden.  
 Nicht Rappo, auf Tage lang  
 vorgefunden, wird ein Pfaff  
 und besitzt die Eigenschaft  
 allerlei Lügeln zu spielen. z. B.  
 Gänse, Krüden; und ist es  
 nicht möglich, ihm die Wahrheit  
 Mit diesen Rappo versteht man  
 sich nicht am Karfreitag,  
 sondern auch wenn man irgend  
 ein Braut ist.

Nicht ist am Karfreitag verboten  
 so z. B. Stumpf zu sein, Pfeffer  
 zu sein, etwas aus dem  
 Haus zu geben, etwas zu  
 trinken; befolgt man  
 jedoch nicht, so haben  
 einen die Quälgeister.

Man soll immer kein Lamm  
 in einem Ort oder einer Gasse  
 stehen, sonst quälten die  
 Teufel nicht.

Man jammere nicht über das  
 so droht es am Karfreitag  
 zu sein und gibt den  
 nicht ein großes Opfer,  
 2 oder 3 St.

Ein Opfer machen die Kinder  
 von ihren Eltern mit einem  
 Kapsack. Der „Gob“ ist ein  
 ein irgend einen mol. v. g.  
 Stückel des Geldes oder  
 der Gasse verlangt und  
 man ist es die halbe oder  
 Klamm das ganze Mädchen  
 zu finden.

Von Litta zu kaufen lautet.

Güb, Güb laif ei (lag ein)  
 Laif minn þu sagt þig þu Guggala  
 ei  
 Moosa vill i kom þu  
 (Morgan)

Ann Ólafsson vör áfangur Ólaf.  
 myndu þu þu þu þu þu þu  
 allan þu á þu þu þu þu þu  
 minn þu þu þu þu Ólafsson  
 þu. Þu þu. Þu þu þu þu  
 þu þu þu þu þu, þu þu þu  
 þu þu þu þu þu þu,  
 þu þu þu þu þu þu  
 þu þu þu þu.

Ólafsson á þu þu þu þu  
 þu þu þu þu. Þu  
 Ólafsson þu þu þu þu  
 þu þu þu þu þu.

Ann vör þu þu þu þu  
 þu þu þu þu þu þu  
 þu þu þu, þu þu þu þu  
 þu þu þu, "þu þu þu"  
 vör, þu þu "þu þu"  
 vör þu þu þu þu  
 þu þu þu þu þu  
 þu þu þu þu þu.  
 þu þu þu þu þu  
 þu þu þu þu þu þu  
 þu þu þu þu  
 þu þu þu þu  
 þu þu þu þu  
 þu þu þu þu þu.

Am 1. Mai pflanzt der Frau  
 dasjenige, was er vom Saft  
 eines Aibairer (Kornfeldes)  
 aus Liska, wo das Land hat  
 er aber „wie ich im Jahr“,  
 so hat er es schon immer  
 schon ein Vorwissen oder  
 einen „Körbchen Saft“, was  
 natürlich allgemein als vor  
 Gott gilt und nicht gelten  
 können. Laska ist ein  
 „Kornfeld“ ist gut gegen  
 „Kornfeld“.

„Gemeinschaftlich“ werden  
 von „Gemeinschaft“ wo man  
 aufgang gemacht und zu  
 Künsten gebracht. Laska  
 führt man im Jahre auf  
 Künsten wo Künsten.

Dasjenige, das in diesem  
 Saft zu late aufsteht, ist das  
 „Künsten“, was man  
 er von „Künsten“, Künsten  
 Künsten gemacht wird. Fast  
 man dasjenige in Künsten  
 Künsten das ist so sehr man  
 das junge Saft von ihm.

Am „Künsten“ soll man  
 Künsten und Künsten.  
 Das Künsten und Künsten  
 soll man diesem Saft in  
 Künsten soll man diesem  
 die Künsten man.

Auf "Körner" wird allgemein  
 "Klop" gebraucht, und man  
 hat "Körner" auch ein  
 fassen. Der "Körnermattig"  
 bewegt sich die Finger  
 und das Haupt.

Trifft man sich die Hand  
 in Ober-Untersicht und  
 Fingerringe herum, so wird  
 die Mittel, um die Hand  
 abzuwickeln. Dabei kriecht man  
 wieder die "Körner" und  
 das weiße Laib.

Galt man sich die Hand  
 alle bei einem der Hand  
 rings um Finger zum Haupt.

Jeder von der für "Körner"  
 mit zum Hand zu machen  
 und für "Körner", will man  
 sich einen Fortschritt mit  
 so gemacht, das ist ein  
 Fortschritt für die "Körner"  
 Fortschritt.

Jeder "Körner" unser ein  
 Laib weißes Laib mit der  
 Hand für und für "Körner"  
 der ganzen Hand.

Der "Körner" gibt ein  
 Hand die für folgende Hand  
 der Hand.

Der Laib von der Laib  
 geben die "Körner"  
 Fortschritt.

Der "Körner" wird die  
 "Körner" und "Körner" die  
 Laib für ein Laib  
 in dem weiß weiß Laib



In mich haben? was ich kann  
 ein Kind sein freige.  
 Hoffentlich können, mag mir  
 freuen, das ich hier ein  
 Freund sei können. Langsam  
 werden haben, mein Bestreben  
 zu gewärtigen, was ich  
 sein können, was ich  
 ein "Gute" bekennt.

Der Martin wird man die  
 "Mitschifflich", was ich  
 was mit einem "Mödel"  
 ein Kopf gebracht. Ein  
 solches schenke der Lieb.  
 haben einen Mädchen.

Englische Sprache: 1. April / Geburt  
 des Thronerben, 1. August / Ende  
 von einem gewissen worden,  
 1. Dezember / Winternach  
 v. Böden mit Gendreau.

Sie in die Olden haben werden für  
 ein 1. Mai der Reglemente  
 gefasst, welche von einem  
 von sich selbst befüllt werden.  
 Ein Alter allein kann oft über  
 50 Jahren angesetzt, von  
 dem freien Platz aus, was  
 dem Volk, was ich  
 und alle in dem Publikum  
 das in diesem Jahr und  
 alle von dem Hofe  
 Kopf Schlagend.  
 Auch was ein Ball.

Alljährlich findet man hier ein  
Kinderspiel, welches am Geburtst-  
age des Königs Ernst August  
abgehalten wird.

Vormittags findet in beiden Kirchen  
Festgottesdienste statt.

Nachmittags beginnt sich das Fest-  
spiel zuerst in der Kirche, wobei  
wieder die Kinder bespart sind,  
wobei die Gesellen besonders  
berühmte Leistungen finden.

Somit geht man nun auf den  
Festplatz, wo die Kinder mit  
Brot und Bier zu  
Lust kommen. Der Kaiser-  
kammer, der sich in der Mitte  
des Platzes befindet, geht der  
Kaiserkammerherzog und  
geht, sich einen Preis zu  
holen. Dieser Gesang und  
die 1500er spielen, die  
Bäckereien, Bäckereien  
etc. münden der Nachmittag.  
Der Herrscher Musik und  
durch die Kinder zu  
müssen. Abends ist Ball.

Der Geburtstagsfest des  
Königs findet am  
Mittag in der Kaiserkammer  
statt. Hier der Kaiser  
wird von den Kindern zu  
hohen Preisen werden die  
Kinder 100-150 an der Zahl  
sind und der Kaiser sich  
gelassen und für den  
von den Kindern herbeigeführt  
werden sollen.

Die aus allgerneinsten Wohltha-  
 tigkeitlichen gesezten Fanz und  
 Regelbuch, so in der jhr. der das  
 "König" mittent ein gemein  
 fernwirdgalt.

### 3. in menschlichen Landbau.

Gebiet.

Die in der ersten Fanz soll unter  
 einem Regelbuch menschlichen,  
 soll von einem Reich Menschent.  
 Gesezt nicht offen, Pflicht  
 sein, so Pflicht das Reich nicht  
 Gesezt sein soll sein, so nicht das  
 Reich Menschentfrei.  
 Die in der ersten Fanz soll  
 "König" sein. Das Reich bringt  
 die Fanz. Das Reich soll von  
 einem Fanz sein, so nicht  
 Fanz, so nicht die Fanz  
 bringt die Fanz die Fanz.  
 Die in der ersten Fanz soll  
 3. Fanz die Fanz nicht die Fanz  
 geben.  
 Die in der ersten Fanz soll  
 die Fanz die Fanz die Fanz  
 die Fanz die Fanz die Fanz,  
 die Fanz die Fanz die Fanz,  
 die Fanz die Fanz die Fanz.  
 Die in der ersten Fanz soll  
 die Fanz die Fanz die Fanz  
 die Fanz die Fanz die Fanz,  
 die Fanz die Fanz die Fanz.

ein in die Luft in der "Fröschli",  
das bei der bei dem.

Der erste Gang der Wässerung geht  
zur Reife. Dabei soll sie 3 bis 4  
Lose und 3 bis 4 Lose im ersten  
Tage und in der Folge des Wässers  
in der Folge mit Wasser. Die  
Wässerung soll sie in einem  
Kopfbüchsen wässern, aber unter  
Kümmen wässern, sonst bekommt das  
Kind keine roten Wangen.

Die Wässerung soll sie 14 Tage  
lang in der Luft halten, jetzt bildet  
Solange das Kind nicht getrocknet  
ist kommt von einem Löss  
Lössen bis zum anderen ein Löss.  
Die Wässerung soll sie in der  
Luft, als die Wässerung der  
Wässerung. Das Kind muss  
das Kind über den Wässern  
geben, auf der und das  
gleiche Wasser geben. Die Wässerung  
in der, so muss in der Wässern  
in der in der Wässern, und  
in der Wässern.

Solange man die Wässerung in  
der Luft hat, soll man nicht  
das Wasser abfließen, sonst wird  
das Kind in der Wässern.

Man soll die Wässerung nicht  
von dem Namen der Wässern,  
den anderen Kindern sagt man  
den Namen der Wässern bei.  
Man soll sie in der Wässern  
Namen: Annämiä, für  
nicht oder in der Wässern,  
aber die Wässerung soll sie

Nimm beizelagen ist allgemeyn.  
 Kommt man von der Kirsche noch  
 ganz, so überbringe sie schon  
 ihren Glantzschiff und über-  
 gabe dem das "Votivgeld".  
 Gernich folgte der Kirsche,  
 bestanden in Wirtshaus, Kind-  
 fließ und Maronkig. dem  
 Kirsche. Nicht folgt Kirsche.  
 fließ.

Wollte das Kind zu Ende gehen,  
 so hat man so dem zu lange  
 Kirsche und nicht folgend.  
 man dem beizelagen gemacht.

Ich soll mich frei  
 Ich soll mich frei  
 Gerecht, so ich mich nicht.

Man man zur Kirsche geht und  
 man man von derselben noch  
 ganze Kommt bestet man ein  
 Kirsche.

Manit das Kind gut laub, und  
 gutwirsig wird geht  
 man ihn ein Blatt von einem  
 alten Glantzschiff in Kirsche.

Ein Wirtshaus in Kirsche  
 der Kirsche geht geht  
 ein Kirsche, wird Kirsche  
 ein Kind in Kirsche das Kind  
 geht, so geht es ein  
 Kirsche.



sagen sie. Auf demselben  
 gangt ein Kugel, ein  
 Knüppel, ein Korken  
 mit Harz umgeben und  
 ein Kinderkleid von gefärbt,  
 ferner Jagel und Stuckel.  
 Auf gefärbt, unbedingt sagen  
 ein Laib Brot, ein "Kümmel"  
 Waff, Kugel und ein Kasper.  
 Vor dem Aufsetzen hat brüht.  
 gesagt werden d. Patavina  
 gelobt; ferner wird ein Glas  
 Wein mitgetrunken und sub.  
 selbe so vorgehen, daß  
 es nicht zerbricht.

Ein Aufsetzen muß 3 mal  
 angezogen werden. Das ist.  
 glatter hat gesagt haben  
 ein rottes Kasper und ein  
 fest gelinden.

Ein Abladen, versteht man  
 von der Last, und zieht die  
 Dinge wohl vor ferner ein  
 Gebüß. Das ist Kasper  
 wieder bringt, erfüllt ein Kasper  
 gold.

Das, ferner hat das die  
 von den bestimmten bestimmten  
 ein. Erzt man ihn. Galt  
 der sagt man? so antwortet  
 er: Ja, erzt 12 Rist,  
 "Lara und ich ist ein Kasper".  
 Dieser sieht man ein Kasper  
 und Kasper ferner, jetzt  
 Kasper und Kasper.  
 Ein Kasper der Kasper

ist oft unzufrieden, das er nicht  
wohl weiß was das Haseln  
bedeutung haben.

(V)

Große Offener und fleißigste  
So ist die fleißigste Zeit  
So über sich in Wägel  
Und mit jungen Luft.

Dieu Königreich nicht die Frau  
den Löffel ist das Mannes Kind,  
das es von ihm geht.  
den Mann sollen die Frauen Hand  
nicht zurechtsetzen, das nicht  
Lugensagen kann. Das die  
Hand oben hat nicht davon  
herab.

Denen Nachsichtigen nicht  
die Frau nicht mit Hand zu  
Kommen, denn nicht sie kann.

Die Frau ist nicht im Hand.  
Es ist selbe vor so kommt noch  
ein großer jugendlicher Verlust.  
Nunmehr will die Luffel  
Luffel. Das Fürstigen nicht  
so fleißig sein, mit unter  
allgemeinem Gelächter kann.

Das es die Luffel nicht und  
"Luffel" und "Fingerring".  
"Fingerring" den die fleißigste  
"Fingerring", die fleißigste und  
adressiert in einem Hand bei  
einander setzen zur Heilung.  
Das Luffel nicht dabei be-  
sondere gemacht, indem z. B.  
nicht einen großen Verlust,  
in Luffel nicht eingewickelt

"Wirklichkindlich" tief empfunden.

Den jungen bey soll die Braut  
ihm Störung nicht vom Kopfe  
fliehen.

Wollt vorbild mich der hochzeit  
betonen die "hochzeitstafel"  
von Handrücken und Lakonten  
ein. Das bei der hochzeit nur  
gibt nur die "hochzeit"  
müßte nicht zweifeln ein  
Büchlein nur 1 gültig.

Das Büchlein beim hochzeit  
bei der hochzeit ist immer noch  
Ritte; die Büchlein werden  
von bräutigam dafür mit  
meinem Tute hier reguliert.

Wird der hochzeit der hochzeit?

Wollt man langen Komposition  
im Büchlein. Die hochzeitstafel  
haben hochzeitstafel  
Kunst: hochzeitstafel mit in die  
Lade gesetzt.

Wollt sich ein Bild eines Mädchens  
auch hochzeitstafel, so  
braucht es ist ein "Büchlein",  
das es hochzeitstafel  
Aben gelagt fette, und gab  
ist zu allen, dem Buch  
für immer von ihm lassen.

Krautseifen und Heilmittel.

Gegen Kruppen geht es ein sehr  
effektives Mittel:

Wollkraut, Saiparapessig,  
Chauspurg, Kirschlorbe.

Die Seife ein Löffelmaß voll beim  
Lackmal waschen; beim Lackmal  
soll man Salz in Lackmal waschen,  
dann über so wasf lassen laufen  
bis man es nicht mehr kratzen  
kann und ein Kruppen Lubi  
reiben, dann waschen sie.

Reibt man fleischige Geschwülste  
mit Wollkraut oder Kirschlorbe  
man bei einem Kruppen  
und kratzt sie.

Satz Lubi man den Toten und  
gibt sehr in einem Kruppen <sup>Georb</sup> ab,  
so waschen sie mich.

Gegen einen bösen Tumor ist Wasser  
gerade gut; Kirschlorbe  
Gegenwärtig, gegen Kruppen  
ein Lubi, gegen Kruppen  
Kirschlorbe. oder Pfefferminz.

Das Kirschlorbe. Gegen  
Kirschlorbe die yaffabte Geier  
von Kirschlorbe gut, Kirschlorbe  
das Kirschlorbe Kirschlorbe.

Gegen Kruppen machen 3  
"Kirschlorbe" ringen und  
ist Kirschlorbe ein den halb yaffabte  
ein Kirschlorbe mit noch ein  
Kirschlorbe Mittel gegen Kruppen.

Was Kirschlorbe in Kirschlorbe  
Lubi und Kirschlorbe ein bei  
Kirschlorbe wasforn! probatum!

Man jammert das Wasser nicht lassen  
Raum so leicht Fata Morgana.

Geht man einem Linsling  
an der Thüre in der Ferne  
mit zur Kirche, so kriechet das  
Kind der Thüre von Linsling  
fallen, so wie es der Corvian  
Linsling in seine Hand nimmt.  
Seinen Brief soll man folgen.  
Daran:

Man der Kellern eintritt  
muss man ihn mit der Hand  
Kind schreien lassen mit dem  
Linsling sprechen.

Unter dem die Hände zerschneiden  
Linsling und Hille man Linsling  
Dies sind die Linsling von  
Gesellschaft der so wie man mit  
Gesellschaft der wie so das ich  
Hille Hille.

Fürchtet nicht noch ein Vater  
Linsling gabat es werden.  
Linsling:

Man nicht frage man Thiel  
das Kind und Kind sie  
in der Linsling in man  
Hille; man die Hille wie  
so wie die der Hille.

Gegen die Linsling ist  
Linsling und rosa Linsling  
Linsling.

Der Linsling wird von  
Linsling Linsling Linsling,  
man man ich von dem Wasser,  
mit dem man die Linsling  
abwischen, zu trinken geht.

Zugriffen wird immer noch  
ernüchtert angesehend;  
das Lief von „Allerlei“ May-  
mit, besüßte mit ungebrochener  
Fugenschickung mit natürlichem  
nützlichen Gesinnung für  
Kampfen und Lief, befindet  
sich in Mangel Hand.

Tod und Begräbnis

Tritt ein Todesfall ein, so soll  
man die Leinwanddecken, die  
säcken mit der dem Stoff  
Klopfen.  
Bei dem Tode kommt man  
ein Lief, die Leinwand, die  
wichtig Korbwaren, sollten  
die Totenruhe.  
Am Marktstand soll man  
nicht kniffen, sonst kann  
das Tode nicht aufzuheben  
Bist der Tode geschloffen, so  
soll er nicht Bist zu sein.  
Dem Tode soll man nicht  
Liefen Korbwaren aufschreiben,  
dieser nicht werden Kunst.  
Man soll ferner dem Tode  
bleiben nicht ins Gesicht  
schauen, sonst ist es keine  
Rufe.  
Das Tode gibt man zu sehen.  
Lief dem Tode nicht die Hand  
in die Hand.  
Tode man Korbwaren in Hand,  
so gibt man, man für  
zu schreiben, dem Tode  
I mit.

Sein Leidenszug hat das Gessicht,  
 dem der Hott ungeschert, dem  
 Portrith.

Im Abschied sieht man dem  
 Hottan 3. "Solla Lotta" mit Gorb.

Ein Trübsal soll nicht gehen  
 ein Lese anderns, sonst hat  
 der Hottelchen keine Reize.  
 sondern man trauet 4  
 Hottan maniged vles mase.  
 1/2 Lese geht man ganz pferer,  
 die andere ist in gellbrändel

4. in Gorb. und Salzwasser.

Wirst der quersulige Mann  
 jenen, dem er längere Zeit  
 nicht gesehen, und der Hottelchen  
 sehr ihn dieses in seinem  
 Hause mit so ist sein Gessicht:

"G'sundheit ist mir lieb" oder  
 "Sant mit der Hottelchen"

"Nächst er seinem Gessicht und  
 so trinkt er quersulig, 2. sagt:

"Bringt ihn die zu mir sagt:  
 "G'sundheit!" der andere

antwortet, dem "Hottelchen"  
 und gibt "Solla"

Man hat den Lott zu  
 Gessicht sein Gessicht, bis er  
 sein Rügeln und sagt: Gott's

Wort, das gleiche Hott der  
 Kunst, wenn er fortgeht.

Man beim Lottan der Lott  
 Hottelchen, so soll man ein

Gessicht sein Gessicht.

Reicht man besser, so gut man  
in 3 mal ein das Tischlein  
lassen und löst sie dann  
in der Regel, gut und  
auch ein klein bisschen süß,  
so bleiben sie in. (Aber nicht  
man es mit Nüssen.

gut man ein Stück Reis  
das man gut mischt, hat zum  
ersten mal in der Welt, so  
soll man das alle über 3 mal  
hinüberlassen lassen, das  
bei der bei Raum.

Recht man Reis, so soll man  
3 Tage lang nicht und dann  
gibt geben, auch gibt man  
3 Stunden für das es das  
nächstmal gut geht.

gut sich ein Reis dabei, man  
nicht so sehr man das Nüsse  
nicht als Brot und nicht  
das alle der Reis zu lassen.

Es man Reis der Nüsse  
zu lassen, so soll man 3 Stunden  
nächstmal gut geht, d. h.

Reis landwörter das Welt.  
nicht malten bis man  
ein paar geben soll gut.

Man soll man 3 bis 4  
holz kasten, das Holz in  
der Milch fassen und lassen  
man der Reis zu lassen  
geben, das man die gut.

Man man 3 bis 4  
nicht und es recht man  
für, das man nicht kann,



Vergißt man nie Dent ungen.  
 Gfängen, so muß man in  
 demselben Tage weg sterben.  
 Beim Ffliegen soll man nicht  
 fliegen, sonst verfliehet die Seele.  
 Beim Fortschlingern soll man  
 laufen, das er nicht geht.  
 Bekommt er ein gutes  
 geschick, so soll man sich nicht  
 bedanken.  
 Wenn man gut ist, soll man  
 3 Wochen lang leben.

Das letzte Gebot wird die  
 Kräfte, die die Seele geben  
 demselben Tugend voran.  
 Der Versuch kann ich die Kinder  
 follen, mit Kiesel, Kiesel  
 und Bier.  
 Ist die Seele so schlecht  
 man kann sie nicht zu  
 ganz ein den, auch die Kinder  
 zu solen, man kann nicht  
 so ungeschick zu sein.  
 Das die letzten Versuch hat er  
 fällt die "Kiesel", ein Kopf.  
 follen. Der ungeschickten  
 Versuch, der den die "Kiesel" ist  
 gegeben wird, nicht so ungeschick  
 "Kiesel" und Bier. Der  
 letzten der Versuch hat er  
 neben sich sein. Nicht so sich ein  
 Kiesel follen, so geht er:  
 "Die Kiesel" ist ein "Kiesel"  
 ein geht ungeschick nicht ein  
 follen. So muß er bei  
 Allen und Bekommt nicht die  
 Kiesel hat Kiesel.

Auf den Fäulman soll man 3  
 Äpfel feigen lassen, damit  
 der Baum sich vor einer Strauch  
 hat, aber nicht man selbst hat  
 mit der Hitze liegen, damit  
 die Hitze noch nicht zu geringe hat.  
 Ein den Vorkaufsilber (Kaufsilber)  
 lässt man für einige Jahre  
 Kautoffeln setzen.  
 Ein den hat ganz empfangen  
 einige Vorkaufsilber, das der  
 ganz lang wird, das soll  
 man für bei Vorkaufsilber.

Was sich ein Pferd nicht fäulbar, so  
 ist Pechbohne und ganzmal  
 gut.

Goldes Öl (Kautoffel) ist für  
 Linderung der Pechbohne.

Cherubim ist gegen Pechbohne.  
 Ein ein böses Linderung ist Vorkaufsilber.  
 pfund gut.

Cherubim ist ein gut man  
 ein Kautoffel und ein Öl,  
 das wasser in Kautoffel zu  
 sein wird.

Pechbohne ist für Kautoffel  
 und ein gut.

Es sind oft Pechbohne  
 die parhat ist mit ill!

Naturregeln und Pechbohnen

Ein ein gut ein Linderung und  
 ein  
 ein ein gut ein Linderung ein  
 ein ein gut.

Kräfte der Gabe und Tüchtigkeit  
Noch ist morgen wieder ein Tag.

Es ist der Liebesgott der regiert,  
Regimentter kommt auf einem  
Die Unruhe überall beifam,  
mit kleinen Häuflein verflochten,  
und wenn es ein Morgenrot  
hat.

Der Herr der Zeit & Fäden der  
schüttet  
Der kommt er Regimentter  
mit.

Es ist der Geist der Ligeant  
wird, denn nicht 4 Worte  
wieder herein.

Wen die Zeit im März von  
der Sonne geht, wird sie  
im April wieder für den  
Ochse.

Regent der Ligeant  
so kommt man nicht  
schon gar.

April nach, fällt, Keller und  
Fest.

Es ist der April noch gut  
so schneit's den Gauen  
auf den Fuß.

Wen man den 40 Ritten zu  
führt, so führt es noch  
40 Tage lang.

Au den 3 Ritten  
führt es noch.

Der "Herr" gibt es  
je nach Zeit.

Nos 15. Mai soll man keine  
 Guckhähner legen.  
 Die Hühner legen man besser  
 Kattchen soll man zurecht haben  
 Kippel, wie ein Hühner das  
 Kralpe oder Kropfen des Hühners  
 sein Oberst Kammern auf  
 folgende Art machen:  
 Man schneidet eine Leinwand  
 genau mit feiner Nadel in  
 ein Quadrat. Das Leinwand  
 in die Größe (Kammern)

#### 4. Ein Guckhahn.

Die Guckhähne mit dem  
 Kralpe sind sehr feurig,  
 so wird zu oberst ein Hühner  
 Kammern mit Kralpe  
 Hühner und Kattchen besetzen,  
 Kattchen, wie Kammern  
 ein Kammern unter die  
 Kattchen Kammern das  
 Kattchen Kammern, die ein jeder  
 zu Kattchen Kattchen, so ist die  
 das "Kattchen".

Kattchen sind für die am  
 bei Kattchen ein Kattchen  
 Kattchen.

Kattchen und Kattchen sind feurig  
 Kattchen ist ein Kattchen  
 Kattchen, die Kattchen  
 Man Kattchen bis 25. März  
 Kattchen für ein Kattchen bei  
 Kattchen.

Das große Kattchen Kattchen  
 Kattchen und Kattchen bis  
 Kattchen.

5. Kauf- und Handlungsbücher.

Hat der Verkäufer irgend einen  
 Ankaufszugangsmittel und hat  
 dabei der Käufer freigegeben, so  
 pflegt er ihm ein, wie gilt  
 dieses als Verkauf. Ist nicht  
 der Verkäufer ein Geschäft  
 zum Verkauf der Handlung.  
 pflegt. Diese gilt erst wenn  
 mit ihm nicht dem Verkäufer  
 nicht abzugeben.

Hat der Käufer einen Ankaufszugang  
 gegeben, so gilt er ihm ein  
 "Kaufgeld."

Der Geschäftsmittel findet man  
 Lichtenfels, Fahren, Holbrüggen und  
 Martini Pakt.

"Gut bin i' d' Leptenöl für  
 Wozu zins i' in aller Weise  
 Gut und Bündel d' Fremde  
 Meinem Lichte preisfertig."

Man man, "aufste" so gilt  
 man auf das "Kauf", das  
 "Gut" immer mit "auf".

Man man das "Kauf" und  
 (aufste) "aufste", so "Kauf"  
 man ebenfalls kein "Kauf".  
 Ein "Kauf" soll "Kauf" sein  
 "Kauf" "Kauf".

"Man man sein "Kauf" "Kauf",  
 so "Kauf" man "Kauf".

Der "Kauf" mit "Kauf" und  
 der "Kauf" "Kauf".

Solange die Gassen nicht noch ein  
 mal verordnet sind haben sie ein  
 ganzes Besetzungswort. Nach dem  
 Kitter haben sie "Verding für die"  
 Das Verding wird gewöhnlich  
 am Freitag das Sonntag  
 gewöhnlich und gewöhnlich.  
 Es besteht gewöhnlich in: Mast,  
 Linsen, Äpfel, Trüffel, Gessicht,  
 Kartoffeln, Wein, bei gewöhnlich  
 wachen in Geld.

Ein Frau hat Pfirsich setzen für  
 das Recht ein Ort mit einem  
 "König" für den gewöhnlich, wo  
 sie den von den Gewöhnlich  
 die gewöhnlich der gewöhnlich.  
 mittel, wie Fleisch, Pfeffer,  
 Mehl, Brot etc., verkauft.

Das Marktwort gewöhnlich  
 gewöhnlich nach der gewöhnlich  
 und der gewöhnlich.

### Glaube und Sage.

Gorts ist ein Gast der gewöhnlich  
 gewöhnlich aber nicht gewöhnlich  
 gewöhnlich. Das in den  
 12 Köpfen geboren ist, das  
 ist von gewöhnlich gewöhnlich die  
 gewöhnlich zu gewöhnlich.  
 In der gewöhnlich gewöhnlich  
 gewöhnlich, da ist die gewöhnlich.

Nam Zuckerpau ist zur Kropfen.  
 propulsiua gaste War, Lianalgäpff  
 in Gattolt nicht grossen Lianarb.  
 Offt sat man schon d' Lianen ge-  
 fassen.

Ein feines, Goldschinder gaste  
 von Weissen Kämpeln mit  
 einer harten, lungen Pfeilzugam  
 Rock und Spitz.

Der Lianenring ist all-  
 gemein bekannt und schon fast  
 viel gesehen worden, nicht als  
 Kater nicht als Hund nicht  
 als langes Lügen. Aber statt  
 gaste sein King bis zum Ringel.  
 gaste ein alten Glosse.

Das alte Glosse gaste ein  
 weisses, Erle, nicht man ein-  
 selbe so gibt man Todtsfall.

Esst vor d' Lianen sat man  
 in dem 12. Kämpeln zuiffen  
 Latholkenlücken einen Katsch.  
 Lippin Hovver von Katschiffen  
 Hovverrotten Lianen, Katschiffen.  
 Anselbe wurde viel gesehen.

Der Latholken Glosse gaste  
 ein weisses Lügen, mit grossen  
 Kämpeln.

Zur Zeit, als Katsch und die  
 die in der Katsch noch auf  
 Katsch angesetzt waren,  
 sat man haben auf dem  
 Katsch ein Katsch warben,  
 nicht dem von wilden  
 Lianen, die Katsch noch  
 dort saßen, gefressen waren.  
 Esst nicht die ganze Lianen  
 auf dem Katsch Glosse

gerichtet) lausau.  
 Vom Zimmerplatz bis zur Fingal-  
 fichte wurde schon ein Pfad  
 über Kopf, aber mit Nadeln,  
 gestrichen, damit wir nicht  
 fahr.

Auf einer Reisplatte am kasseler  
 Bahnhof wurde man fünfzig  
 Morgens um 4-5 Uhr einen  
 schweren Fuhlfuhrer liegen  
 lassen.

Der alte böhmische Bauer ging in  
 mal von Pöllbof nach Hause.  
 Da sah er einen Hund, der im  
 Ofen schlief. Er ging hinein,  
 wollte ihn mit seinem Ofen  
 verbinden und mitführen. In  
 demselben Augenblicke bekam  
 er ein Ofenfeuer und der Hund  
 war verbrannt. Hier war  
 eine Waise, die kam ein  
 Stück, das ich mit dem Rücken  
 sah. Demselben mußte er  
 einen bis zur Karknung schlagen,  
 so der Hund ihn zu Boden  
 warf und dann ebenfalls  
 verbrannt.

Das viele Feuer wurde schon in  
 der Hofmeyer am Raggelstein  
 gestört, auch am Büchelberg.  
 Es hat sich an, ein Mann, der  
 hat, klug, klug Kinder und  
 alles Mögliche zusammengebracht.  
 Ein Alter ist dabei, das

Der Messias ist, und sollt:  
Klein's Markula püf, püf, püf!  
Groß's Markula püf, püf, püf!

Ein Ritter ließ ein Trivortband  
mit einem Ringen umgeben. Ein  
selbst sah sich demselben, ersah  
ein jungerer Knabe die Krone  
sahen. Aus Verlangen gefallt  
sich zu ihm ein Trüß, der  
wahr dem Trüben sorgung, den  
selben beschnitten, die  
zum Trüß. Da sich nicht  
gucken das Trüßan tot ist, so  
sagte man: Das war ein Geist.  
Noch mehr wurde diese Amusemen  
beachtet als 2 Tage danach  
demselben Knaben 2 Trüße be-  
gucken, als er eben einer  
Junge von Klingensfeld gegen  
sich trieb. Er wollte sie aus-  
treiben, aber sie hatten sich  
gegen ihn. Er gab sich für ein  
Schifflein, das ansetzte, aus-  
gab. Die Trüße gab sich ihm  
ihm gefällig und mit ihm  
aus, das er zum Wasser  
griff, brach er demselben  
niedrig von sich los.  
Man sagt es sei Vater und  
Wife geworden aus der unruhig.  
folgenden Christenzeit begangen  
den größten Trüben auf  
den Kopf des Trüben, trotz  
niemanden Nachforschung fand  
man keine Person, die den  
als Trüben.

2. Ein Waldbauers Töchter ist  
ganzjährig, sie findet sich in der  
Chausseebeschreibung u. Springen.

Der Volkswind hat sie jedoch zu  
meist Tags umgepöbelt, die sie  
ihren Platz finden möge.

„Ein Gesellschaft junger lustiger  
Leute hatte sich vereinigt, der  
Tanzung auf dem Schloss Waldau.  
Woher mit reicher Ueberraschung  
zu begreifen. Jedoch von ihnen  
ließen sie Zufallsmachen mit  
gemeinen, Versatz und Klauen  
unvorsichtigen, umgeben ihre Klauen  
mit Schrey, und machten so die  
Gesellschaft nicht nur ziemlich  
unbequem, sondern auch für plötzliche  
ein Ereignis der Zufall, wöllig  
so gut laidet, sie die übrigen,  
unter den Gästen in. Dieser  
überbot die andern bei Klauen  
an Ueberraschung, hatte aber  
in kurzer Zeit eine auffallende  
Monotonie und Beförderung  
in Klasse und Breite.

Die Gäste ließen moosig  
untereinander fröhlich und  
sich man sich's verpöbel, danken  
die 12 Zufallsmachen, dem  
Klauen Taus gegeben, fallen  
in tiefen Stimm. Jilfa-  
rühmte Ueberraschung die  
Jünger und Pfingsten pfund.  
Sie beschloß in den tiefen  
Ueberraschung, demnach in

Das selbe Raub untersteht,  
 allein zur Beschränkung  
 aller nicht die geringste zur  
 den untersten Seiten nicht  
 möglich.

Die ganze Zeit, die sich von diesem  
 nicht, soll aber für möglich  
 werden.

Die meine ganze für das einseitig  
 ein Ausfall war, klopfen  
 ab das Raub bald am Anfang,  
 bald am Raub, in der eine  
 Zeit oder an der Hand.

Die unvollständige Fortsetzung  
 bestanden den Raub an  
 meine Geist.

Die drei Jahre in diesem Kind  
 in einer Menge neben einem  
 Welt. Die wollen das Raub  
 für die ganze Zeit dem Kind  
 aber nicht für die erste  
 Zeit, das sie nicht nicht  
 nicht nur Zeit. Die Zeit  
 ist der Zeit: Auf Gott meine  
 Zeit und zu gleicher Zeit  
 für die Zeit zu Boden. Die  
 meine Zeit und das dem  
 ein in diesem Raub  
 für die Zeit.

1/2 Jahr lang wurde ein  
 nicht in Zeit.

Es waren oft 5-6 Raub.  
 nicht in Zeit, die alle  
 Zeit klopfen waren.

Das dem Geist zu erlösen werden  
 alles Möglichst geschehen.  
 Kaffee und Pfeffer werden zusammen  
 gemahlen, mit einem Kuben  
 Pfeffer werden eingewetzt, die Bitter  
 werden teilweise von der Haut  
 entfernt und das Boden  
 mit Wasser gewaschen. Darunter hat  
 sie Salz weichen, Partikel 3  
 Kaffee in dem Tasse und lagte  
 alles voll mit Gelatinsieren;  
 und die Spritze für die ganze  
 Zeit mit Wasser und  
 Wasser auf dem Boden mit  
 gelassen. Es wurde also nicht  
 untersucht gelassen; pflichtig  
 blieb dem Hof der Geist  
 auch. Demnach sie noch das  
 man das Kaffee nur 1. 1. 1.  
 und fünf erftenmal fürte.

Das einem anderen ganz sagt  
 man, das eine alte Frau kommt  
 die Küchenschere öffnen und  
 fesseln. Das letztere dieses  
 halbes Rind das selbe lange  
 nicht anzuweisen.

Das in einem ganz ein Geist geht  
 so versteht man von der Frau,  
 Lutter und die Kesseln, damit  
 in einem anderen Platz  
 die Frau man fesseln.

3. Der fremdlandten labt noch  
 nicht im Volke fort. Deren  
 alten Erben sagt man oft noch  
 sprache Künste zu schreiben.  
 Bey uns die Fingert ungerade  
 nicht alten Erben, so ungerade  
 ist der ganze Tag ein Dingen.  
 Laßt man man von einem solchen  
 nicht gefasst so soll man es  
 nicht allein von der Hand lieben  
 ungerade, sonst ist man selbst  
 ein Herz.

Geht man Sonntag oder  
 Montag von Haus, dann  
 können sie nicht und können  
 die Betreffenden. So kann  
 sie dann nicht sagen, nicht  
 sprachen und Rassen können.  
 Nicht über die Tage Lapsien  
 oder nicht man seinen Tag,  
 wenn, dann müssen wir  
 Oft will man gefast haben  
 ein ein Herz nicht der batt-  
 lade, man darf nicht  
 gut sein."

Dann ein Herz "Klop"  
 batte und gibt dem  
 Karben davon so wird  
 Lapsien, nicht."  
 Aber nicht nur mit Klappen  
 sondern auch mit dem die  
 können die ganze sein  
 G. K. So wird sie nur  
 da vor, das die Lapsien

Der Herr so wohlgeachtet sind  
 das man die größte Mühe  
 hat, die Herrschaft wieder  
 aufzubringen. Die Herrschaft  
 sind dem Hofe inoffiz,  
 schenken, pfänden und  
 klagen; eine gute hat sie  
 gewollt. Das ist hat.  
 päpstlichem Recht, und ich  
 mir gläubenswürdiges Land.

Der Herr Hall gegen Papen zu  
 verfahren schreibt man die  
 Priester C. A. D über  
 die Hallische oder legt  
 gewisse Regeln (Zwänge,  
 Pflichten) in den Händen; und  
 einige in zuständige  
 Papier in welchem der  
 Name Joseph steht, und ganz  
 am Hall sein. Außerdem  
 wird jede Nacht der St. Helen  
 gebetet.

Einem freigegebenen Brief, der  
 nicht in allen bei seinen  
 Gütern verbleibt und die  
 ganze Nacht hat ein Licht  
 bräute, sagt man noch,  
 er sei ein Gegenwärtiger  
 gewesen.

Die unsterbliche Seele.  
 dass nicht nur oft der  
 Kindern um den Hals damit  
 sie leicht gehen sollen.

Man kriegt eine lebendige  
 Haut im Kopf gemacht. (Sind  
 vor!) Dieser Hautkopf wird  
 in ein "Flasken" mit König-  
 Wasser eingeweicht. An dem Sa-  
 der Kopf aber kein Kopf  
 gemacht werden. Dieser tragen  
 die Kinder denn, um einen  
 "Schilder" befestigt, auf der  
 Brust.

4. Ein Mann hat am Freitag  
 einen Mondschwermereit  
 gelassen, und seinem Tod  
 kam er in den Mond und  
 muß mir ein "Rebentüffel"  
 bringen.

Die Kaiserin der Japan mit  
 dem Mond.

Bei zunehmendem Mond  
 hat man Thoren, böse,  
 Gutmüthige und Klugheit  
 verlieren. Dabei sprechen  
 das ist sehr nicht zu  
 das ist sehr nicht ab  
 die der Tod in Grab  
 im Namen... so folgen die  
 3 seligen Namen. Das ganze  
 geht dem gepredigt.

Es muß die unter freiem  
 Himmel geschehen, das Gesicht  
 zum Mond gemacht.  
 Dabei spricht man die zu  
 vertrieben Thoren etc. mit  
 3 Tugenden in dem König.

Tafel bringen Glück.

Vesilien zur Leichen  
 Wird Trauer und Weinen  
 Vesilien zur Kapfen  
 Muss klingen und sagen.

Genie am Abend  
 Freuden und Lachen;  
 Genie am Morgen  
 Bringt Tränen und Sorgen.

Kriegspium belanden Glück, wenn  
 Totat Aufsalt Rain.

Man spricht von einer Erlange,  
 die eine goldene Krone trage.  
 Die man sieht, wenn  
 Licht es ist, aber es geht  
 auf Gussiter.

5. Goldbar war früher ein Mönch.  
 Klopfer, wärsand Gurdurghal  
 ein Hornklopfer war.  
 Die soll ein  
 unterirdischen Gang war.  
 Lunden sein.

Am Schluss sei hier noch ein  
 Gedicht angeführt, das dessen  
 Haupt sein soll als der  
 beste Arbeiter:

Ich will mich legen und  
 schlafen, will ich meine  
 Rinder verlassen  
 will ich Eynel zu mir  
 nehmen.

2 zu der Kugel,  
 2 zu dem Hüften,  
 2 zu der Brust,  
 2 " der Leisten,  
 2 die mich Leuten  
 2 die mich wachen (um 4 Uhr) S. 9.  
 2 die mich wachen zu dem  
 jüdischen Kandelabrum.  
 Befehl mich Gott der Vater,  
 Gott der Sohn und Gott  
 der heilige Geist Amen!

N. Kauf. Str.  
 Mainz.  
 Fleißige Arbeit.

N. D. für die die Zeit zu sagen,  
 um welche man aufpassen  
 soll.